

Katja und Timo Titelanwärter

Die Top-Athleten des Rhein-Neckar Triathlon-Cups

Bei den Frauen geht Katja Schumacher (Startnummer 10) als Titelverteidigerin in die Serie. Die Heidelbergerin ist dreifache Ironman Gewinnerin und amtierende deutsche Meisterin auf der Mitteldistanz. In Hawaii war sie im vergangenen Jahr Sechste und damit beste deutsche Athletin. Katja freut sich auf den Cup und der Sieg wird nur über sie führen.

Für ernsthafte Konkurrenz im Frauenfeld wird Ute Mückel (Startnummer 9) sorgen, die vierfache Ironman-Siegerin ist. Ute ist die zurzeit schnellste Schwimmerin auf der Langdistanz und hat 2005 den Ironman in Wisconsin gewonnen. Sandra Krücke (Startnummer 8) aus Darmstadt hat sich mit ihrem Sieg in Mußbach ebenfalls im Kreis der Favoritinnen etabliert. Eigentlich bevorzugt sie die längeren Strecken, doch dass sie auch für die olympischen Distanz die nötige Grundschnelligkeit mitbringt, davon möchte sie ihre Konkurrentinnen bei den restlichen Events überzeugen.

Erster Anwärter auf den RNTC-Titel ist wie jedes Jahr Timo Bracht (Startnummer 1). Der Vorjahressieger und Lokalmatador aus Eberbach wird versuchen, seinen Titel gegen die starke Konkurrenz zu verteidigen. Timo Bracht ist zweifacher Ironman-Sieger und mittlerweile mehr als der Shootingstar des deutschen Triathlon. Er freut sich besonders auf Ladenburg und glaubt, dass der Anstieg zum Weißen Stein eine Vorentscheidung bringen wird.

Zum ersten Mal beim Cup da-



Die Top-Stars des RNTC (oben v.l.): Timo Bracht, Luke Dragstra, Lothar Leder; unten v.l.: Uwe Widmann, Katja Schumacher, Sandra Krücke und Ute Mückel. Bilder: Sportfotobank/Stephan/dpa/zg

bei ist Uwe Widmann (Startnummer 4) aus Hofheim. Er zählt zu den beständigsten Triathleten der Weltspitze und war beim Ironman Germany seit dem Jahr 2000 immer unter den besten sieben zu finden. In 2005 war Uwe beim Ironman auf Hawaii 15. und damit drittbester Deutscher.

Aus Ontario Kanada kommt Luke Dragstra (Startnummer 2), der amtierende deutsche Meister auf der Mitteldistanz von Kulmbach. Der sympathische Kanadier überzeugt seit Jahren auf der Kurz- wie auf der Langdistanz.

Ein gewichtiges Wörtchen bei der Titelvergabe wird auch Lothar Leder (Startnummer 3) aus Darmstadt mitreden. Er war der erste Athlet, der einen Ironman unter acht Stunden bewältigte. Lothar landete bereits zweimal auf dem dritten Platz bei der Weltmeisterschaft auf Hawaii, mit jeweils der besten Marathonzeit.

Ein hochkarätiges Starterfeld werden die Veranstaltungen in Ladenburg, Heidelberg und Viernheim erleben und die Zuschauer spannende Wettbewerbe. tria